

## EINLADUNG

zur

|  |                                  |  |
|--|----------------------------------|--|
| Gremium<br><b>5. Sitzung des Sport- und<br/>Freizeitausschusses 2016</b>                         | Sitzungstermin<br><br>15.11.2016 | Tag der<br>Absendung<br><br>03.11.2016 |
| Sitzungsort<br><br>Vereinsheim des FC Wetter 10/30 e.V.<br>Am Harkortberg 1, 58300 Wetter (Ruhr) | Sitzungsbeginn<br><br>17:00 Uhr  | Unterschriftsdatum                     |

### Wichtiger Hinweis:

Auf die Ausschließungsgründe nach § 31 GO wird hiermit ausdrücklich aufmerksam gemacht. Wer annehmen muss befangen zu sein, hat den Ausschließungsgrund unaufgefordert vor Eintritt in die Verhandlungen d. Vorsitzenden anzuzeigen und den Sitzungsraum zu verlassen; bei einer öffentlichen Sitzung kann sie/er sich im Zuhörerraum aufhalten.

## Öffentlicher Teil

1. Einwohneranfragen
2. Bericht zum Freibad  
Drucksache 2016150
3. Erhöhung der Unterhalts- und Instandsetzungspauschale für das  
Vereinsheim Harkortberg ab 2017  
Antrag des FC Wetter 10/30 e.V. vom 24.10.2016  
Drucksache 2016146
4. Beratung des Haushaltsplanentwurfes für das Jahr 2017 einschließlich der Fortschreibung  
des Haushaltssicherungskonzeptes für die Jahre 2017-2022
5. Mitteilungen
6. Anfragen von Ausschussmitgliedern

---

### Hinweis:

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2017 ist auf der Internetseite der Stadt Wetter (Ruhr) zu finden:  
<http://www.stadt-wetter.de/servicein-wetter/haushalt/2017>

## **Nichtöffentlicher Teil**

7. Mitteilungen
8. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Sollten Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können, bitte ich Sie, Ihre Vertreterin/Ihren Vertreter und ggf. auch die Verwaltung (T. 840-702) zu benachrichtigen.

Bösken  
Vorsitzender des Sport- und Freizeitausschusses

STADT WETTER (RUHR)

ÖFFENTLICHE

NICHTÖFFENTLICHE

VORLAGE DER VERWALTUNG  
DRUCKSACHE-NR: **2016** 150

FB/FD : 4  
Verfasser/in: Herr Sell  
Datum: 23.10.2016

---

|                        |                                     |   |                |
|------------------------|-------------------------------------|---|----------------|
| Beratung und Beschluss | <input type="checkbox"/>            | R A T   | am:            |
|                        | <input type="checkbox"/>            | Hauptausschuss                                  | am:            |
|                        | <input checked="" type="checkbox"/> | Sport- und Freizeitausschuss<br>(Fachausschuss) | am: 15.11.2016 |

---

**Betreff:**  
Bericht zum Freibad

**Beschlussvorschlag:**

**Begründung:**

Die FDP-Fraktion hat mit Anfrage vom 27.08.2016 die Darstellung der haushalterischen Auswirkungen bei der Schließung des Freibades erbeten. Diese Darstellung erfolgt nachstehend:

Das Freibad ist im Jahr 2005 durch den Trägerverein „Unser Freibad am See Wetter (Ruhr) e. V.“ zu einem Naturbad umgebaut worden.

Die Kosten für den Umbau beliefen sich auf rund 1,5 Millionen Euro. Die erforderlichen Mittel wurden zu einem großen Teil aus dem städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt.

Die Maßnahme ist mit öffentlichen Mitteln aus dem europäischen Artery-Programm mit 565.000,00 € gefördert worden. Die Zweckbindungsfrist für öffentliche Mittel beträgt nach Landesrecht in der Regel 25 Jahre.

Der Betrieb des Freibades ist trotz des großen Engagements des Trägervereins nicht kostendeckend darzustellen.

Das Jahresergebnis 2014 und 2015 hat ein negatives Ergebnis von jeweils ca. 73.000,00 € erbracht.

Die Aufwendungen im Einzelnen für das Jahr 2015 setzen sich wie folgt zusammen:

---

|                                       |                   |
|---------------------------------------|-------------------|
| Bauunterhaltung                       | ca. 8.500,00 EUR  |
| Strom/Gas/Wasser                      | ca. 29.500,00 EUR |
| Grundbesitzabgaben und Versicherungen | ca. 3.300,00 EUR  |
| Afa Naturbad                          | ca. 40.000,00 EUR |
| Afa BHKW                              | ca. 6.000,00 EUR  |
| Betriebskostenzuschuss                | ca. 16.000,00 EUR |

Dagegen stehen Einnahmen für die Einspeisevergütung und die Auflösung von Sonderposten in Höhe von ca. 28.000,00 €.

Eine Schließung des Freibades würde bedeuten, dass die Anlage insgesamt aufgegeben wird und das Gelände freigeräumt und gesichert werden muss. Für das Freiräumen und den Abbruch der Anlagen ist mit Kosten von grob geschätzt ca. 500.000,00 € zu rechnen.

Daneben müssen wahrscheinlich anteilige Fördermittel, geschätzt, in der Größenordnung von ca. 280.000,00 € zurückgezahlt werden. Die Aufgabe des Freibades bedingt ebenfalls die Anpassung/Erneuerung der Heizung in der Turnhalle Wilhelmstraße mit Kosten von ca. 50.000,00 – 80.000,00 €.

Ebenso ist mit einer Sonderabschreibung zu rechnen.



### Haushaltsauswirkungen

Konsumtiv

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen:  ja  nein

|   | pro Jahr Ergebnisrechnung | pro Jahr Finanzrechnung |
|---|---------------------------|-------------------------|
| Steuern und ähnliche Abgaben                  |                           |                         |
| Zuwendungen und allg. Umlagen                 |                           |                         |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte       |                           |                         |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte            |                           |                         |
| Kostenerstattungen und Kostenumlagen          |                           |                         |
| Sonstige Erträge                              |                           |                         |
| <b>Summe Ertrag</b>                           |                           |                         |
| Personalaufwand                               |                           |                         |
| Aufwand für Sach- und Dienstleistungen        |                           |                         |
| Abschreibungen                                |                           |                         |
| Transferaufwendungen                          |                           |                         |
| Sonstiger Aufwand                             |                           |                         |
| <b>Summe Aufwand</b>                          |                           |                         |
| <b>Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b> |                           |                         |
| <b>Ertrag - Aufwand</b>                       |                           |                         |

Betroffene/s Produkte:

Bemerkung:

Investiv

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen:  ja  nein

| <b>Einzahlung/Auszahlung</b>    | <b>einmalig</b> |
|---------------------------------|-----------------|
| Kostenbeiträge Dritter          |                 |
| Zuwendungen                     |                 |
| Sonstige Einzahlungen           |                 |
| Summe Einzahlungen              |                 |
| Auszahlungen                    |                 |
| Saldo aus Investitionstätigkeit |                 |
| Einzahlung - Auszahlung         |                 |

| <b>Ertrag/Aufwand in den Folgejahren</b> | <b>einmalig</b> |
|--|-----------------|
| Auflösung der Zuwendung                  |                 |
| Sonstige Erträge                         |                 |
| <b>Summe Ertrag</b>                      |                 |
| Personalaufwand                          |                 |
| Aufwand für Sach- und Dienstleistung     |                 |
| Abschreibung                             |                 |
| Sonstiger Aufwand                        |                 |
| <b>Summe Aufwand</b>                     |                 |
| Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit   |                 |
| Ertrag - Aufwand                         |                 |

Betroffene/s Produkte:

Bemerkung:



VEREINSFARBEN:  
ROT-WEISS

Er: 24.10.16

## F.C. WETTER 1910/30 E.V.

ANSCHRIFT: F. C. WETTER 10/30 e.V. · POSTFACH 193 · 58267 WETTER (RUHR)  
SPORTANLAGE: WALDSTADION HARKORTBERG · TELEFON: (0 23 35) 48 10  
- FLÜTLICHTANLAGE -  
BANKVERBINDUNG: STADTSPARKASSE WETTER (RUHR), KONTO-NR. 6 036 057

Stadtverwaltung Wetter(Ruhr)  
Herr Bürgermeister Frank Hasenberg  
Kaiserstraße 170  
58300 Wetter(Ruhr)

in Kopie FBL 1 Herr Wagener, FBL 2 Herr Dr. Thier und FBL 4 Herr Manfred Sell

Wetter(Ruhr), 24. Oktober 2016

Erhöhung der Unterhaltungs- und Instandhaltungspauschale für das Vereinsheim  
Harkortberg ab 2017  
Zu erwartender Verlust für das Geschäftsjahr 2016

### Betreff: Sitzung des SFA am 15. November 2016, Haushaltsberatung

Schr geehrter Herr Bürgermeister Frank Hasenberg,  
Schr geehrte Fachbereichsleiter Herr Wagener, Herr Dr. Thier und Herr Sell,

hiermit beantragen wir als FC Wetter 10/30 eine Erhöhung der Unterhaltungs- und Instandhaltungspauschale ab dem 01. Januar 2017 um 3.000,-- € per Anno und weitere Jahre, darüber hinaus für das sich abzeichnende Defizit im Jahr 2016 eine entsprechende Rückstellung im Haushalt 2017 mit Sperrvermerk.

### Begründung:

Die Umwandlung des Tennenplatzes im Oktober 2011 zu einem Kunstrasenplatz hat die Trainings- und Belegungsfrequenzen deutlich erhöht. Die Anzahl unserer aktiven Mitglieder in der Altersgruppe bis 26 Jahren entwickelte sich wie folgt:  
in 2010 = 181 Mitglieder, in 2011 = 183 Mitglieder, in 2012 = 210 Mitglieder, in 2013 = 219 Mitglieder, in 2014 = 222 Mitglieder und in 2015 = 218 Mitglieder.  
Diese Zahlen sind durch unsere jährlich beim LSB NRW eingereichte Mitgliederstatistik belegbar, diese Zahlen liegen in Kopie auch dem SfL Wetter(Ruhr) vor. Belastbare Zahlen für 2016 ergeben sich erst Anfang des Jahres 2017.

Während vor Oktober 2011 regelmäßig Trainingseinheiten aufgrund von widrigen Witterungsbedingungen ausfielen, haben wir aktuell eine durchgehende Belegung von Montags bis Sonntags.  
Dies führt natürlich zwangsläufig zu höheren Kosten vor allem im Energiebereich.

Bereits im November 2013 konnte der FC Wetter 10/30 e. V. aufgrund ausführlicher Rechnungsdarlegung belegen, dass die aktuelle Städtische Pauschale nicht auskömmlich ist.

Dies führte per Beschluss des SFA am 11. Februar 2014 im Nichtöffentlichen Teil dieser Beratung zu einer Betriebskostennachzahlung zu Gunsten unseres Sportvereins in Höhe von 11.028,12 €. Beiläufig erwähnen möchten wir bei dieser Gelegenheit, dass die damals ebenfalls festgestellten Kosten für eine dringend notwendige Wohnungsrenovierung in Höhe von 5.549,85 € ausschließlich dem Konto des FC Wetter angelastet worden sind, obwohl der Verein seit 1995 (Vertragsbeginn) keine Mieteinnahmen für diese Wohnung generieren konnte.

Mittlerweile bestätigt sich erneut, dass diese Pauschale nicht die tatsächlichen Kosten abdeckt.

Während die Jahre 2014 und 2015 zunächst einigermaßen moderat mit einem Verlust von 571,80 € abgewickelt wurden, zeichnet sich für 2016 ein deutlich höheres Defizit ab. Am 11. März 2016 mussten wir im Rahmen der Nebenkostenabrechnung der Stadt Wetter (Ruhr) für das Jahr 2015 eine Nachzahlung über 2608,38 € leisten.

Der aktuelle Kontostand beträgt zum 30. September abzüglich der bereits erwähnten 5549,85 € = Minus 627,52 €.

Noch zu begleichende Rechnungen sind:

Die Jahresabschlussrechnung der AVU mit einer Nachzahlung in Höhe von 1952,50 € fällig am 27. Oktober, sowie zwei weitere AVU Abschläge in Höhe von 1241,--€ fällig am 28. Oktober und 16. Dezember. Hinzu kommt eine noch notwendige Heizöllieferung in diesem Jahr von geschätzt 2.600,--€. Das gesamte Defizit bis zum Jahresende beträgt somit ca. 8.000,--€.

Eine verfügbare Rücklage als Ausgleich für schlechte Zeiten gibt es schon seit Jahren nicht mehr.

Selbst eine Erhöhung dieser Pauschale dient nur der laufenden Unterhaltung.

Sonstige Investitionsmaßnahmen sind vom Verein nicht mehr leistbar.

Wie uns zukünftig weiterhin steigende Energiekosten auch noch darüber hinaus belasten werden, können wir nicht abschätzen, insoweit bezieht sich unser Antrag auf die aktuelle Finanzlage.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
Sehr geehrte Herren Fachbereichsleiter,

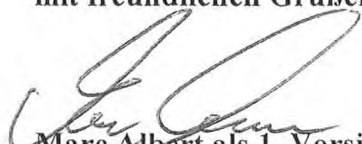
auch uns ist bekannt das die Stadt Wetter (Ruhr) sparen muss.

Unser Verein ist allerdings nicht in der Situation derartige Defizite aus der Vereinskasse begleichen zu können.

Insoweit möchten wir Sie bitten den Antrag unseres Sportvereins im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatungen auf der Sitzung des SFA am 15. November 2016 als zusätzlichen Tagesordnungspunkt aufzunehmen.

In meinem Amt als 1. Vorsitzender unseres Vereins stehe ich Ihnen bzw. unser Heimverwalter selbstverständlich für weitere Erläuterungen in eben dieser Ausschusssitzung sehr gerne zur Verfügung.

mit freundlichen Grüßen



Marc Albert als 1. Vorsitzender



Holger Fricke als Vereinsheimverwalter

## Doppischer Produktplan 2017

|                |          |                                       |                 |  |
|----------------|----------|---------------------------------------|-----------------|--|
| Produktbereich | 08       | Sportförderung                        | verantwortlich: | Herr Lehmann                                 |
| Produktgruppe  | 08.03    | Bereitstellung und Betrieb von Bädern | zuständig:      | FD 2/1 - Schule, Sport, Kultur & Stadtarchiv |
| Produkt        | 08.03.02 | Hallenbad                             | Rechtsbindung:  | freiwillige Aufgabe                          |

### Produktziele

#### Oberziel:

- Versorgung der Bevölkerung mit einem adäquaten Wassersportangebot

#### Operative Ziele:

- Verringerung des Nichtschwimmeranteils schulpflichtiger Kinder um 5,0 %
- Erhöhung der Besucherzahlen um 1,0 %
- Erhöhung der Erträge um 1,0 %

### Grund- und Kennzahlen

- Seepferdchenträger / Jahr
- Besucherzahlen / Jahr
- Erträge / Jahr
- Zuschussbedarf / Einwohner
- Zuschussbedarf / Besucher

### Zeitreihenvergleich

|                             |     | 2010       | 2011       | 2012       | 2013       | 2014      | 2015       | Veränder. |          |
|-----------------------------|-----|------------|------------|------------|------------|-----------|------------|-----------|----------|
| Seepferdchenträger          | ANZ | 26         | 30         | 29         | 28         | 22        | 18         | -         | 18,18 %  |
| Besucher                    | ANZ | 87.766     | 88.754     | 73.760     | 73.298     | 47.673    | 55.537     | +         | 16,50 %  |
| Teilnehmer in Schwimmkursen | ANZ | 78         | 58         | 36         | 39         | 38        | 0          | -         | 100,00 % |
| Erträge                     | EUR | 154.853,21 | 165.323,68 | 143.166,97 | 151.660,90 | 87.344,09 | 134.348,70 | +         | 53,82 %  |
| Zuschussbedarf / Einwohner  | EUR | 23,80      | 20,65      | 28,62      | 24,61      | 32,49     | 27,67      | -         | 14,84 %  |
| Zuschussbedarf / Besucher   | EUR | 7,65       | 6,54       | 10,88      | 9,31       | 18,81     | 13,67      | -         | 27,33 %  |

### Anmerkungen

Die ausgewiesenen Erträge entsprechen den erhobenen öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Leistungsentgelten. Der „Zuschussbedarf pro Einwohner“ wurde auf Grundlage der Einwohnerzahl zum Stand 31.12. des Vorjahres (2009: 28.221 / 2010: 28.113 / 2011: 28.037 / 2012: 27.725 / 2013: 27.596 / 2014: 27.443) ermittelt. Sofern für die betrachteten Jahre die Jahresabschlüsse vorliegen, ergeben sich die zur Berechnung der Kennzahlen herangezogenen Aufwendungen und Erträge aus den jeweiligen Teilergebnisrechnungen. Andernfalls wird auf die vorläufige Teilergebnisrechnung zum Stand der Veröffentlichung zurückgegriffen, weshalb auch die ermittelten Kennzahlen unter Vorbehalt betrachtet werden sollten.